



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Junger Wein in alten Schläuchen**

**Steguweit, Heinz**

**1941-07-19**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater Mannheim

345  
Vorstellung Nr. 349

Samstag 19  
Dienstag, den 22. Juli 1941

Miete C Nr. 30  
H. Sondermiete C Nr. 15

~~Letzte Vorstellung der Spielzeit 1940/41~~

~~Zum letzten Male~~

## Junger Wein in alten Schläuchen

Volkstück in drei Akten von  
Heinz Steguweit

Regie: Rudolf Hammacher

### Personen:

Baldewin Baumsiedel, Gastwirt und Weinbauer . . . . .	Ernst Langheinze ✓
Gudula, seine Frau . . . . .	Elisabeth Funcke
Petrine, Magd im Hause . . . . .	Kitty Dore Lüdenbach
Kampus, Schifferknecht und Schankhelfer . . . . .	Benno Sterzenbach
Johannes Benvenuto Hoppedich, Weinkommissionär	Klaus W. Krause
Emilie, seine Frau . . . . .	Nora Landerich ✓
Lyfette, ein Dämchen . . . . .	Ellen Mahlke
Ufermann, Altbürgermeister und Provinzkurator . . . . .	Rudolf Hammacher
Limbach, Gemeindediener . . . . .	Josef Renkert

Die Geschichte spielt in der Gaststube Baumsiedels irgendwo in einem Weingau des Westens, und zwar in einer Zeit, als die Briefkästen noch blau waren

Bühnenbild: Ernst Bekker

Spielwart: Georg Zimmermann

Pause nach dem 2. Akt

Anfang 19.30 Uhr

Kassenöffnung 19 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.